



Bedingung für die Nutzung von Elektrotankstellen der Stadtwerke Lauterbach GmbH

1. Tankkarte

- 1) Nach Erfassung der notwendigen Daten wird dem Fahrzeughalter die Tankkarte für eine unbestimmte Zeit ausgegeben. Die Stadtwerke Lauterbach GmbH behält sich das Recht vor, die Ausgabe der Tankkarte auf einen bestimmten Personenkreis zu beschränken oder ohne Angabe von Gründen gänzlich zu verweigern.
- 2) Die Tankkarte verbleibt im Eigentum der Stadtwerke Lauterbach GmbH. Bei Verlust, Diebstahl oder missbräuchlicher Verwendung der Tankkarte ist der Nutzer verpflichtet, die Stadtwerke Lauterbach GmbH unverzüglich zu unterrichten.
- 3) Die Tankkarte berechtigt den Fahrzeughalter bzw. Fahrzeugführer, die Elektrotankstellen ausschließlich für das angemeldete Elektrofahrzeug zu nutzen.

2. Benutzung

- 1) Dem Fahrzeughalter wird durch die Übergabe der Tankkarte ein widerrufliches Recht zur Nutzung der Elektrotankstellen (Ladesäulen) für das angemeldete Elektrofahrzeug eingeräumt. Eine Verpflichtung der Stadtwerke Lauterbach GmbH zur Belieferung der Elektrotankstellen besteht nicht.
- 2) Die Nutzung der Ladeinfrastruktur, sowie der entnommene Ladestrom der Stadtwerke Lauterbach GmbH sind bis auf weiteres kostenfrei. Sofern die kostenlose Nutzungsmöglichkeit endet und für den Ladestrom ein Entgelt erhoben wird, wird der Antragsteller hierüber rechtzeitig schriftlich informiert.
- 3) Die Stadtwerke Lauterbach GmbH ist berechtigt, die Nutzung der Tankkarte mit sofortiger Wirkung zu untersagen oder die Nutzungsbedingungen zu ändern. Eine Verlängerung der Nutzung der Tankkarte zu geänderten Bedingungen setzt eine beidseitige Zustimmung voraus.
- 4) Die Elektrotankstellen sind ausschließlich bestimmungsgemäß zu benutzen. Die Nutzung ist der Bedienungsanleitung im Internet unter www.stadtwerke-lauterbach.de zu entnehmen.
- 5) An den Säulen dürfen ausschließlich für den Personentransport geeignete Elektrofahrzeuge betankt werden. Der Anschluss anderer elektrischer Verbraucher ist untersagt.
- 6) Der Nutzer ist berechtigt, den Parkplatz vor der Ladesäule für die Dauer des Ladevorgangs zu nutzen. Im Sinne des Fairplays ist der Parkplatz im Anschluss an die Nutzung für andere wieder freizumachen. Ferner gelten die Nutzungsbedingungen und Entgelte des jeweiligen Parkplatz- bzw. Parkhausbetreibers.
- 7) Tägliche Nutzungsdauer
 - a) Kurzzeit-E-Tankkarte: max. 4 Stunden, Rückgabe nach spätestens 14 Tagen
 - b) Dauerkarte-E-Tankkarte: max. 8 Stunden

3. Haftung

- 1) Der Nutzer haftet für alle Schäden, die durch ihn oder mit der ihm übergebenen Tankkarte durch Dritte an der Elektrotankstelle verursacht werden nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 2) Schäden an der Elektrotankstelle oder Fehlermeldungen sind der Stadtwerke Lauterbach GmbH unverzüglich unter 06641 / 9128-170 zu melden.
- 3) Die Stadtwerke Lauterbach GmbH haftet nur für durch sie oder ihr zurechenbare vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden. Darüber hinaus ist eine Haftung ausgeschlossen, es sei denn, es wurde eine wesentliche Vertragspflicht verletzt. In diesem Fall haftet die Stadtwerke Lauterbach GmbH nur für die vertragstypisch objektiv vorhersehbaren Schäden. Die Haftung für Personen- und Gesundheitsschäden ist unbegrenzt.
- 4) Ein Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen wird durch Entzug der Tankberechtigung geahndet. Entstandener Schaden wird dem Nutzer in Rechnung gestellt.

4. Datenschutz

- 1) Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist: Stadtwerke Lauterbach GmbH, Hinter dem Spittel 15, 36341 Lauterbach, Tel.: 06641/9128-0, Fax 06641/9128-199, Email: info@stadtwerke-lauterbach.de, Kontaktformular auf unserer Homepage: www.stadtwerke-lauterbach.de.
- 2) Der/Die Datenschutzbeauftragte des Betreibers steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter Hinter dem Spittel 15, 36341 Lauterbach, Tel.: 06641/9128-0, Fax 06641/9128-199, Email: datenschutz@stadtwerke-lauterbach.de zur Verfügung.
- 3) Der Betreiber verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Verbrauchsdaten, Angaben zum Belieferungszeitraum, Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten), Daten zum Zahlungsverhalten, Angaben zum Elektrofahrzeug (z.B. Fahrzeugtyp und Kennzeichen).
- 4) Der Betreiber verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen:
 - i. Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Energielieferungsvertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO sowie der §§ 49 ff. MsbG.
 - ii. Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.
 - iii. Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Betreibers oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.
 - iv. Soweit der Kunde dem Betreiber eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Telefonwerbung erteilt hat, verarbeitet der Betreiber personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung kann der Kunde jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen.
 - v. Bewertung der Kreditwürdigkeit des Kunden sowie Mitteilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung der Kreditwürdigkeit des Kunden durch die Auskunft Dr. Duve Inkasso GmbH, Angerstraße 6, 30161 Hannover auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) DS-GVO (Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessendes Lieferanten oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen). Der Betreiber übermittelt hierzu personenbezogene Daten über die

Beantragung, Durchführung und Beendigung des Energieliefervertrages sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten an die genannte Auskunft. Der Datenaustausch mit der Auskunft dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches). Die Auskunft verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie zudem zum Zwecke der Profilbildung (Scoring) um Dritten Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit des Kunden zu geben. In die Berechnung der Kreditwürdigkeit fließen unter anderem die Anschriftendaten des Kunden ein.

- 5) Eine Offenlegung bzw. Übermittlung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt – im Rahmen der in Ziffer 4 genannten Zwecke – ausschließlich gegenüber Partnern, mit denen eine Auftragsverarbeitung nach Art. 28 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) abgeschlossen wurde.
- 6) Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.
- 7) Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zu den unter Ziffer 4 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse des Betreibers an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.
- 8) Der Kunde hat gegenüber dem Betreiber Rechte auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder der Kunde eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen hat (Art. 17 DS-GVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit der vom Kunden bereitgestellten, ihn betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).
- 9) Verarbeitet der Betreiber personenbezogene Daten von Mitarbeitern des Kunden, verpflichtet sich der Kunde seine Mitarbeiter darüber zu informieren, dass der Betreiber für die Dauer des Energieliefervertrages die folgenden Kategorien personenbezogener Daten der Mitarbeiter zum Zwecke der Erfüllung des Energieliefervertrages verarbeitet: Kontaktdaten (z. B.: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Daten zur Stellenbezeichnung. Der Kunde informiert die betroffenen Mitarbeiter darüber, dass die Verarbeitung der benannten Kategorien von personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO erfolgt. Außerdem teilt er den betroffenen Mitarbeitern die Kontaktdaten des Betreibers als Verantwortlichem sowie des/der Datenschutzbeauftragten des Betreibers mit.

Widerspruchsrecht

Der Kunde kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung gegenüber dem Betreiber ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. Der Betreiber wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist. Auch anderen Verarbeitungen, die der Betreiber auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO stützt: (beispielsweise Übermittlungen von Daten zum nicht vertragsgemäßen oder betrügerischen Verhalten des Kunden an Auskunfteien), kann der Kunde gegenüber dem Betreiber aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Der Betreiber wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch ist zu richten an: Stadtwerke Lauterbach GmbH, Hinter dem Spittel 15, Fax: 06641/9128-199, Email: datenschutz@stadtwerke-lauterbach.de.

5. Aus- und Rückgabe der Tankkarten

Stadtwerke Lauterbach GmbH
Verwaltung/E-Werk
 Hinter dem Spittel 15
 36341 Lauterbach

Öffnungszeiten
 Mo-Mi+Fr 8:00-12:30 Uhr
 13:30-16:00 Uhr
 Do 8:00-18:00 Uhr

Tel.: 06641/9128-0
 Fax: 06641/9128-199
 Notdienst Tel.: 06641/9128-170

E-Mail info@stadtwerke-lauterbach.de

Stadtwerke Lauterbach GmbH
Freizeitzentrum
 Am Sportfeld 9
 36341 Lauterbach

Öffnungszeiten
 Di-Fr 14:00-22:00 Uhr
 Sa+So 10:00-21:00 Uhr

Tel.: 06641/9128-240

Magistrat der Stadt Lauterbach
Tourist Center
 Stadtmühle
 36341 Lauterbach

Öffnungszeiten
 April bis Oktober: Mo-Fr 10:00-13:00 Uhr
 14:00-17:00 Uhr
 Sa 11:00-13:00 Uhr
 November bis März: Montag geschlossen
 Di-Fr 10:00-13:00 Uhr
 14:00-16:00 Uhr